



Freiburg
IM BREISGAU



**Qualifizierung zur „Alltags- und Familienbegleitung nach § 43 b“
(„anerkannte zusätzliche Betreuungskraft“ nach dem neuen Pflegegesetz)**

**Start: 18.09. bis 17.11.2017 Theorieteil (vormittags 8:30-12:30 Uhr) , im Vorfeld 40 Std.
Orientierungspraktikum+ 80 Std. Pflichtpraktikum im Anschluss**

Ihre Ansprechpartnerin beim Nachbarschaftswerk ist Simone Straub, Tel: 0761 896292-09,
simone.straub@nachbarschaftswerk.de

Was macht ein/e Alltags- und Familienbegleiter/in?

Gerade in der Betreuung z.B. von demenziell erkrankten Menschen kommt das medizinisch-pflegerische Personal zeitlich an seine Grenzen und braucht zusätzliches sozial-orientiertes Betreuungspersonal. Aktivierungsangebote, Gespräche, alltägliche Tätigkeiten wie Einkäufe, Spaziergänge und Freizeitangebote werden durch die Alltags- und Familienbegleiter gewährleistet. Alltagsbegleiter haben ein offenes Ohr für die Belange bedürftiger Menschen und ergänzen das Pflegepersonal.

Im Rahmen der dreimonatigen Qualifizierung werden Sie zur anerkannten Alltags- und Familienbegleitung ausgebildet und können im Anschluss in Senioreneinrichtungen, Einrichtungen der Behindertenhilfe, Tagespflege, Kurzzeitpflege oder in Familien eingesetzt werden.

Damit Sie wissen, was auf Sie zukommt - Bausteine der Qualifizierung:

- Beschäftigung und Bewegung für Menschen mit Demenz
- Gesetzliche Grundlagen – Schweigepflicht, Betreuungsrecht, Haftung
- Besonderheiten der Altenhilfe, Basiswissen Pflege und Hygiene
- Wie spreche ich Menschen in diesen besonderen Lebenssituationen an?
- Wie gehe ich mit Menschen aus anderen Kulturkreisen um?
- Wie gelingt die Zusammenarbeit mit Pflegekräften und Angehörigen?
- Familienhilfe – Abgrenzung zur Tagesmutter
- Grundlagen der Erziehung, Umgang mit besonderen Kindern
- Hauswirtschaft und Ernährungslehre
- Erweiterter Erste-Hilfe-Kurs
- Zusätzlich erweitern Sie Ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen

Nach Abschluss des Theorieteils werden Ihre Kenntnisse in einem 80-stündigen Pflichtpraktikum (z.B. 4 Wochen in Teilzeit) gefestigt und erweitert. Wir unterstützen Sie bei der Suche nach Praktikumsstellen.

Was Sie mitbringen sollten:

- Echtes Interesse an der Arbeit mit hilfsbedürftigen und dementen Menschen
- Zuverlässigkeit und Geduld
- Verantwortungsbewusstsein
- Freude im Umgang mit alten und beeinträchtigten Menschen
- Freundlichkeit
- Sehen, was gebraucht wird
- Selbstständiges Arbeiten
- Ausreichende Deutsch-Kenntnisse (B1 mindestens)